

LBI Förderverein • c/o LBI - TU München • Arcisstraße 21 • 80333 München



Liebe Mitglieder und
Freunde des LBI Fördervereins,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie zu den Aktivitäten und Ereignissen am LBI informieren sowie Neuigkeiten aus dem LBI-Förderverein mitteilen.

Als Geschäftsführer unseres Vereins möchte ich Sie an dieser Stelle auf eine kommende Veranstaltung des LBI-Fördervereins aufmerksam machen. Vom 16.-17. Oktober 2015 findet erstmalig eine Architektur-Exkursion nach Wien statt, zu der ich alle Mitglieder herzlich einlade.

Ich würde mich freuen, wenn Firmenmitglieder, Persönliche Mitglieder, Hochschulabsolventen und Studentische Mitglieder gleichermaßen teilnehmen, um den fachlichen und persönlichen Austausch im Sinne des Netzwerkgedankens unseres Fördervereins zu intensivieren.

Der LBI-Stammtisch erfreut sich stets großer Beliebtheit. Wir freuen uns über Firmenmitglieder, die sich im Rahmen des Stammtisches präsentieren möchten.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen sowie eine erfolgreiche und ereignisreiche Zeit und gegebenenfalls einen schönen Urlaub!

Ihr Peter Greitemann

Geschäftsführer

FÖRDERVEREIN

Aktuelles aus dem LBI-Förderverein

Neues Design und Stellenmarkt sind Highlights der neuen Homepage – Stellenmarkt als attraktives Instrument im Sinne des Netzwerkgedankens

Der LBI-Förderverein hat seit September 2014 ein neues Design für seine Homepage (www.lbiev.de). Alle Mitglieder und Interessenten erhalten aktuelle Informationen rund um die Geschehnisse des Fördervereins in einer zeitgemäßen und ansprechenden Darstellung.

Neben dem neuen Design hat die Homepage ein weiteres Highlight zu bieten. Seit Jahresbeginn 2015 ist der Stellenmarkt aktiviert und erfreut sich großer Beliebtheit.

Unsere Firmenmitglieder haben die Möglichkeit Stellenanzeigen für Studierende (Praktikum, Werkstudententätigkeit), Absolventen (Berufseinstieg) oder auch erfahrene Berufstätige zu schalten.

Drei LBI-Foren in den Jahren 2014 und 2015 – TÜV Süd AG, PWC Real Estate und die Kanzlei Kapellmann

Am 29. Januar 2014 fand das 1. LBI-Forum 2014 mit der TÜV Süd AG statt.

Mehr als 80 Teilnehmer konnten den in-

teressanten Vorträgen zum Thema „Qualitätszertifikat TÜV SÜD – Risikominimierung durch Transparenz“ sowie dem anschließendem Ausklang am Buffet in den Räumen der TÜV Süd AG beiwohnen.



1. LBI-Forum 2014

Die PricewaterhouseCoopers AG hat am 28. Oktober 2014 zum 2. LBI-Forum in die Bernhard-Wicki-Straße geladen.

Der Einladung zum Thema „Real Estate Asset Management – Aktuelle Herausforderungen und Antworten“ sind über 90 Teilnehmer gefolgt. Neben interessanten Vorträgen gab es im Anschluss die Möglichkeit der Diskussion und des Networkings.



2. LBI-Forum 2014

Am 05. Mai 2015 fand in Zusammenarbeit mit der Kanzlei Kapellmann und Partner das 1. LBI-Forum im Jahr 2015 statt.

Insgesamt nahmen mehr als 170 Interessierte an der Veranstaltung im Oskar-von-Miller-Forum teil.



1. LBI-Forum 2015

Zum Thema „Big BIM und Wettbewerblicher Dialog - rechtliche Rahmenbedingungen moderner Projektformen“ wurde nach einer Reihe spannender Vorträge die Möglichkeit zur Diskussion geboten. Im Anschluss konnte man den interessanten Abend wie gewohnt in gemütlicher Atmosphäre am Buffet ausklingen lassen.

LBI-Business-Speed-Networking

Ein neues Veranstaltungsformat zur Förderung des Netzwerkes zwischen Firmenmitgliedern und Studierenden konnte sich am 04. Juni 2014 im 7. Obergeschoss des Oskar-von-Miller-Forums bewisen.

Neben 25 Studierenden konnten wir Vertreter folgender Firmen begrüßen:

- Arcadis Deutschland GmbH
- Drees&Sommer München GmbH
- Goldbeck Süd GmbH
- Preuss Projektmanagement GmbH
- SSF Ingenieure AG
- STIWA Immobilienmanagement & Consulting Chartered Surveyors GmbH
- think project! GmbH
- Turner & Townsend GmbH
- Zilch + Müller Ingenieure GmbH

In einem Rhythmus von 5 Minuten wechselte der „Business-Partner“, so dass jeder Studierende die Möglichkeit hatte, jedes Unternehmen in einer bewerbungsgesprächähnlichen aber doch auf gewisse Art und Weise aufgelockerte

Atmosphäre kennenzulernen. Die Teilnehmer konnten nicht nur wichtige Erfahrungen und Erkenntnisse sammeln, es konnte auch die ein oder andere Praktikanten- und Werkstudentenstelle vermittelt werden.

Die Veranstaltung ist auf beiden Seiten auf großen Zuspruch gestoßen, selbst bei den eher kritischen und zurückhaltenden Studierenden, wie diverse Feedback-Kommentare zeigen. Daher wurde das Veranstaltungsformat auch am 09. Juni 2015 nochmals angeboten.

Auch in diesem Jahr erfreute sich die Veranstaltung großen Interesses, weshalb eine Erweiterung der studentischen Teilnehmerzahl von 25 auf 30 ermöglicht wurde. Neben einer Vielzahl an Firmen, die wir bereits im letzten Jahr begrüßen durften, freuten wir uns außerdem über die Teilnahme von Vertretern weiterer Firmen. Insgesamt durften wir folgende Firmen begrüßen:

- Arcadis Deutschland GmbH
- CDS GmbH
- cgmunic GmbH (Member of TÜV Süd AG)
- Drees&Sommer München GmbH
- HPC AG
- STIWA Immobilienmanagement & Consulting Chartered
- Surveyors GmbH
- Turner & Townsend GmbH
- Zilch + Müller Ingenieure GmbH



LBI-Business-Speed-Networking

Nach den Erfolgen der beiden Veranstaltungen, sind wir gewiss, dass auch im kommenden Jahr wieder ein LBI-Business-Speed-Networking stattfinden wird, zu dem wir jetzt schon alle Firmenmitglieder wie auch Studierende sehr herzlich einladen möchten. Hierzu folgt eine gesonderte Einladung mit weiteren Informationen.

LEHRSTUHL

Veränderung am LBI

Dipl.-Ing. Christina Mauer beginnt als Wissenschaftliche Mitarbeiterin am LBI.



Christina Mauer verstärkt seit Januar 2015 das Team des LBI mit dem Schwerpunkt Immobilienentwicklung. Ihren Abschluss an der Fakultät für Bauingenieurwesen an der TU Kaiserslautern erwarb Frau Mauer im Bereich Massivbau. Im Rahmen Ihrer Diplomarbeit entwickelte Frau Mauer ein Bemessungskonzept für Wendelbewehrung um Leitungen in Decken. Im Zuge ihrer Tätigkeit am LBI beschäftigt sich Frau Mauer mit der Diskontierung von Reinerträgen bei der Immobilienbewertung unter Berücksichtigung der systemischen und nicht systemischen Risiken.

Promotionen am LBI



Dr.-Ing. Carsten Tilke schloss als Doktorand am LBI seine Promotion mit dem Titel „Standardisierung der Anforderungen an die Immobilienprojektentwicklung unter besonderer Berücksichtigung des Finanzierungsprozesses“ erfolgreich ab. Seine mündliche Doktorprüfung absolvierte er am 27. Mai 2014.



Auch Dr.-Ing. Matthias Schaule hat seine Promotion am LBI mit dem Titel „Anreize für eine nachhaltige Immobilienentwicklung - Nutzerzufriedenheit und Zahlungsbereitschaft als Funktion von Gebäudeeigenschaften bei Büroimmobilien“ erfolgreich abgeschlossen. Seine mündliche Doktorprüfung fand am 04. September 2014 statt.



Dr.-Ing. Omar Al-juboori schloss als erster Gastwissenschaftler am LBI seine Dissertation mit dem Titel „Conditions for applying PPP in Iraq infrastructure projects successfully“ erfolgreich ab. Sein Rigorosum absolvierte er am 17. April 2015.

Gemeinsame Studie des LBI mit Colliers International

Die in Zusammenarbeit des Lehrstuhls für Bauprozessmanagement und Immobilienentwicklung und Colliers International entstandene Studie, ging unter anderem den Fragen nach, wie zufrieden Büromieter mit ihren neu angemieteten Flächen sind und welche Motive für den Umzug ausschlaggebend waren. Die bundesweite Befragung richtete sich an Eigentümer und Nutzer von Büroimmobilien aller Branchen, die zwischen Mitte 2010 bis Anfang 2014 ihre neuen Büroräume bezogen haben. Hierfür wurden rund 1.200 Büromieter aufgefordert, ihre Erfahrungen in Bezug auf die aktuell genutzten Büroflächen wiederzugeben. Zweck der Studie war es zum einen, die Bedürfnisse der Mieter aufzuzeigen und zum anderen den Entscheidungsprozess für Mieter und Vermieter transparenter zu gestalten.

Der am häufigsten genannte Grund für einen Umzug ist der Wunsch nach größeren Büroflächen, gefolgt von einer Erhöhung der Ausstattungs- und Lagequalität, sowie einer Steigerung der Repräsentativität der Lage. Fünfhäufigster Grund für einen Umzug waren, laut Angaben der Teilnehmer, Probleme bzw. die Unzufriedenheit mit dem Vermieter am Altstandort. Die Steigerung der Nachhaltigkeit spielt hingegen bei den Umzugsgründen nur eine untergeordnete Rolle.

Weitere Ergebnisse dieser Studie können im Newsletter bzw. „Denkzettel“ Q1, Februar 2015 von Colliers International nachgelesen werden.

(http://www.colliers.de/~media/Files/Deutschland/Research/Denkzettel/Colliers_150203_Denkzettel_Zufriedenheitsanalyse_Bueromieter.ashx)

WETTBEWERB

LBI und tHIS küren „Bauunternehmen des Jahres 2015“

Zum diesjährigen Gesamtsieger des deutschlandweiten Wettbewerbs „Bauunternehmen des Jahres 2015“ wurde die Wolff & Müller Holding GmbH & Co. KG gekürt.

Am 22.06.2015 übergab Michael Groschek, Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, im Rahmen einer Fachtagung in den Düsseldorfer Rheinterrassen die Auszeichnung an Dr.-Ing. Matthias Jacob, den Technischen Geschäftsführer Bau der Wolff & Müller Holding. In seiner Rede lobte Minister Groschek das hohe Niveau und die Leistungsfähigkeit der deutschen Bauindustrie.

Wie alle der 28 Teilnehmer musste Wolff & Müller sich einem vom LBI entwickelten, umfangreichen Fragenkatalog stellen. Am Ende stand in einem Teilnehmerfeld mit sehr hoher Leistungsdichte der knappe, aber verdiente Sieg nach Punkten für das in vielfältigen Baubereichen tätige Unternehmen aus Stuttgart-Zuffenhausen fest.



Auf dem Bild v. l. n. r.: Dr.-Ing. Matthias Jacob (Wolff & Müller Holding, Geschäftsführer), Michael Groschek (Minister für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen), Prof. Dr.-Ing. Josef Zimmermann (LBI), Dr. Albert Dürr (Wolff & Müller, Geschäftsführer der Gesellschaft), Eugen Schmitz (Chefredakteur tHIS), Udo Berner (Wolff & Müller Holding, Geschäftsführer), Daniel Küppersbusch (Wolff & Müller).
Copyright: tHIS-Magazin / Nicolai Stein

Die Jury würdigte Wolff & Müller vor allem für seine herausragenden Stärken in den Bereichen „Innovationen“, „Prozessorientierung“, „Unternehmensstrategie und -steuerung“ so wie „Wissensmanagement“.

Im Focus des Wettbewerbs, der alljährlich gemeinsam von tHIS, dem Fachmagazin für erfolgreiches Bauen (Bauverlag BV GmbH) und dem LBI veranstaltet wird, steht die Frage nach Modellen für erfolgreiches Bau- und Qualitätsmanagement und erfolgreiche Bauprozesse.

Die Ausschreibung für die Wahl zum „Bauunternehmen des Jahres 2016“ startet bereits im Herbst dieses Jahres.

Preisverleihung des 3. Real Estate Award – Flughafen München 2014

Auf der EXPO REAL 2014, der 17. Internationalen Fachmesse für Gewerbeimmobilien und Investitionen in München, präsentierte die Flughafen München GmbH (FMG) an ihrem Messestand die Sieger des 3. Real Estate Award – Flughafen München 2014. Der von der FMG ausgelobte studentische Wettbewerb wurde in Kooperation mit dem LBI durchgeführt. Wettbewerbsaufgabe war die Ermittlung einer funktional und verkehrlich optimalen Lösung für den Frachtbereich am Flughafen München. Hierzu sollte für das vorgegebene 49 ha große Areal ein Leitbild sowie eine umfassende Machbarkeitsstudie entwickelt werden.



David Hüßler, Anna Wortmann, Linda Sehlbach, Marius Schreilechner und Dag Ortkrass freuen sich über den 1. Platz

Über den 1. Platz und 5.000 € Preisgeld konnten sich die Studenten David Hüßler, Dag Ortkrass, Marius Schreilechner, Anna Wortmann und Linda Sehlbach der TU Dortmund mit ihrem Entwurf „AIReal“ freuen. Die Arbeit überzeugte die Jury insgesamt durch die qualitativ hochwertige und konstante Bearbeitung aller Bereiche.

Den 2. Platz, dotiert mit 2.500 €, belegte das Team „Mtec“, bestehend aus den Studenten Andrea Dal Negro, Patrick Schmied, Thomas Hinterholzer, Daniel Tolpeit und Felix Perasso der Universität Innsbruck.

Platz 3 mit einem Preisgeld von 1.500 € belegten Boris Bott, Markus Rudelsberger, Maria Fridental und Daniel Ruckdeschel der Technischen Hochschule Nürnberg.

Einen Sonderpreis für ökologische Belange erhielten Maximilian Piatek, Patrick Varga, Dominik Hobiger und Patrick Rücklinger der Technischen Universität Wien.



Auf dem Bild die Preisträger, der Auslober Flughafen München GmbH, Vertreter der Jury sowie Prof. Zimmermann vom LBI.

Der Real Estate Award – Flughafen München wird 2015 in seiner 4. Auflage zurückkehren.

6. Hochschulpreis des Bayerischen Baugewerbes wurde im April 2014 verliehen

Zum sechsten Mal zeichnete Franz-Xaver Peteranderl, Präsident der Bayerischen Baugewerbeverbände im Oskar von Miller Forum in München exzellente Bachelor- und Masterarbeiten an Bauingenieurfacultäten bayerischer Hochschulen und Universitäten aus.

Den 2. Preis erhielt Maximilian Deubel für seine Masterarbeit „Analyse der Anbieterstruktur am Baumarkt zur Beurteilung des Markt- und Wettbewerbspotenzials auf Bundes-, Landes- und Kreisebene“. Die Arbeit wurde am LBI erstellt und von Dipl.-Ing. Christoph Gottanka betreut.

2014 wurde zudem die Master's Thesis von Robin Eisenhardt (Betreut von M.Sc. Roman Schischko, LBI) durch das Bayerische Baugewerbe ausgezeichnet.

DVP Förderpreis 2014

Der DVP- Förderpreis wurde 2014 zum 11. Mal verliehen.

In der Kategorie Bachelorarbeit erhielt Matthias Berger den 1. Preis für seine Bachelorarbeit „Erfassung und Auswertung des Personalaufwandes im Bereich der gewerblichen Rohbautätigkeiten“. Die Arbeit wurde am LBI erstellt und von M.Sc. Peter Greitemann betreut.

Auch der 2. Platz ging an die am LBI unter Betreuung von M.Sc. Roman Schischko angefertigte Bachelorarbeit von Michael Gisdol: „Analyse von Leistungen der Objektbetriebsplanung und ihre Integration in die Gestaltungsplanung“.

gif Immobilien-Forschungspreis 2014

Der mit 1.500 Euro dotierte gif Immobilien-Forschungspreis ging an die ebenfalls am LBI angefertigte Masterarbeit „Analyse der Anwendbarkeit von spieltheoretischen Konzepten zur Simulation von Handlungsalternativen bei Militärkonversionen und Ableitung des Informationsbedarfs“ von Thomas Gwozdz (Betreuer: M.Sc. Roman Schischko). Die Arbeit von Herrn Gwozdz setzt sich mit der Analyse und Modellierung von strategischen Entscheidungssituationen im Rahmen von militärischen Konversionsprozessen auseinander. Dabei wird zwischen kooperativen und nicht kooperativen Vorgehensweisen differenziert und mögliche Folgen in Abhängigkeit von der jeweils gegenseitig gewählten Strategie und Entscheidung für die Beteiligten aufgezeigt.

Zwei Teams des LBI wurden beim 8. Doka Studentenwettbewerb ausgezeichnet

Im November 2014 fand in der Doka-Zentrale in Österreich die Siegerehrung zum 8. Doka-Studentenwettbewerb statt. Inhalt des Wettbewerbs war es, für ein fiktives Projekt, die Errichtung eines Studentenwohnheims, aus Sicht eines mittelständischen Unternehmens die Kostenermittlung, Risikoanalyse, Angebotserstellung, Arbeitsvorbereitung, ein Schalungskonzept sowie Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen und ein Sichtbeton-Konzept aufzustellen.



Auf dem Bild v. l. n. r.: Anja Teichert (DOKA), Björn Nohe (Betreuer, LBI), Michael Röble (Student), Maxim Dimnitsch (DOKA), Matthias Donner (Vorsitzender der Geschäftsführung Deutsche Doka Schalungstechnik GmbH)

Zwei Teams des LBI wurden hierbei von einer Fachjury unter die besten fünf Teams gewählt. Beide Teams hatten den 8. Doka Studentenwettbewerb im Rahmen ihrer Bachelorarbeit am LBI bearbeitet.



Auf dem Bild v. l. n. r.: Anja Teichert (DOKA), Björn Nohe (Betreuer, LBI), Dominik Weigl (Student), Maxim Dimnitsch (DOKA), Carolin Graubner (Studentin), Matthias Donner (Vorsitzender der Geschäftsführung Deutsche Doka Schalungstechnik GmbH)

Das Team Michael Röble und Florian Gast belegte den 3. Platz, das Team Carolin Graubner und Dominik Weigl den 4. Platz. Die Teilnehmer-Teams erhielten wertvolle Sachpreise und wurden auf eine mehrtägige Städtereise nach Wien eingeladen.

MITGLIEDER

Mitgliederzahl steigt

Neben den nachfolgenden Firmenmitgliedern dürfen wir auch zahlreiche persönliche und studentische Mitglieder neu in unseren Reihen begrüßen.

Neue Firmenmitglieder im Jahr 2014/2015:



Die Zahl der aktiven Mitglieder des LBI-Fördervereins ist auf 306 gestiegen.